

Zentrale Verwaltung und Personal
der Stadt Neumünster
- Verwaltungsgemeinschaften -

AZ: - 10 - Vwg. - Schm

Drucksache Nr.: 0072/2013/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Sta- tus	Behandlung
Gemeindevertretung der Ge- meinde Bönebüttel	12.12.2016	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Bürgermeister Runow

Verhandlungsgegenstand:

Neubau Feuerwehrgerätehaus

A n t r a g :

1. Da der Bedarf besteht, wird der Beschluss gefasst ein neues Feuerwehrgerätehaus zu bauen.
2. Die Haushaltsmittel von 1.3 Millionen Euro werden im Haushalt 2017 angemeldet.
3. Die Gemeindevertretung stimmt zu, dass Bürgermeister Herr Runow Planungs- und Gutachteraufträge im Zusammenhang mit dem Neubau des Feuerwehrgerätehauses vor Zustimmung der Gemeindevertretung beauftragen kann.

Finanzielle Auswirkungen:

1,3 Millionen Euro

Begründung:

Die Gemeinde Bönebüttel plant den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses auf einer ca. 4000m² großen Fläche an der Ecke Hasenredder- Bönebütteler Damm K16. Das neue Gebäude soll mit einer Abmessung von 18,00m x 28,00m errichtet werden. Geplant ist ein massives ebenerdiges Haus mit einem flach geneigten Satteldach.

Der Neubau soll alle erforderlichen Räumlichkeiten und eine Fahrzeughalle mit 4 Stellplätzen beinhalten. Die Planungen erfolgen in enger Abstimmung mit der Feuerwehr und der Unfallkasse. Eine positive Stellungnahme des Kreises Plön als Untere Bauaufsichtsbehörde liegt vor.

Um Planungsaufträge zu erteilen und Haushaltsmittel anzumelden, ist es erforderlich, dass die Gemeindevertretung den Grundsatzbeschluss zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses fasst.

Erste Kostenschätzungen betragen ca. 1.3 Millionen Euro.

(Udo Runow)

Bürgermeister